



Häusliche Gewalt: laut Ministerin Elisabeth Moreno werden „1.000 Armbänder“ gegen häusliche Gewalt bis Ende des Jahres in Frankreich im Einsatz sein

***Das Armband alarmiert die Polizei in Echtzeit, dass ein Mann unter einer einstweiligen Verfügung versucht, mit seiner Ex-Lebensgefährtin Kontakt aufzunehmen. Seit September wurde es in fünf Gerichtsbezirken getestet.***

„Wir sind entschlossen, dafür zu sorgen, dass bis Ende dieses Jahres 1.000 Anti-Annäherungs-Armbänder in allen Gebieten eingesetzt werden“, um häusliche Gewalt zu bekämpfen, sagte Elisabeth Moreno, Ministerin für die Gleichstellung von Frauen und Männern, auf Einladung von France Inter am Dienstag, dem 13. Oktober. „Unsere Absicht ist es, dafür zu sorgen, dass es bis Ende des Jahres in ganz Frankreich eingesetzt wird“, bestätigte die Ministerin, nachdem das Armband gegen häusliche Gewalt seit September in fünf Gerichtsbezirken getestet wird.

„Ich kann Ihnen sagen, dass wir fest entschlossen sind, dafür zu sorgen, dass bis Ende dieses Jahres 1.000 Armbänder in allen Gebieten verteilt werden und dass die Frauen sich geschützt fühlen und nicht systematisch die Angst im Bauch haben, dass sich ihr Angreifer ihrem Haus oder ihrer Schule nähert“, sagt die Ministerin.

### **15 Behandlungszentren für Männer**

Um zu verhindern, dass die Aggressoren rückfällig werden und andere Frauen angreifen, kündigt Elisabeth Moreno „die Eröffnung von 15 Zentren zur sozialen und psychologischen Behandlung der Aggressoren“ an. Es ist bekannt, dass 38% von ihnen unter einer Abhängigkeit von Alkohol, Drogen usw. leiden. Sie zu behandeln, ist auch eine Möglichkeit, Feminizide zu verringern“.

Im Jahr 2019 wurden 146 Frauen von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet, ein Stand, der seit 2012 nicht mehr erreicht wurde.